

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Cartographica Helvetica : Fachzeitschrift für Kartengeschichte**

Band (Jahr): - **(2010)**

Heft 41

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

41 • 2010

CARTOGRAPHICA

HELVETICA



Runde Geburtstage

Folgende Personen feiern in den nächsten sechs Monaten einen runden Geburtstag. Das Redaktionsteam von *Cartographica Helvetica* gratuliert herzlich.

28. Februar 2010
Prof. Dr. Ernst Spiess
 Forch (CH), 80 Jahre

27. Mai 2010
Dr. Lothar Zögner
 Berlin (D), 75 Jahre

11. Juli 2010
Prof. Dr. Peter Mesenburg
 Essen (D), 70 Jahre

16. Juli 2010
Prof. Dr. Rüdiger Finsterwalder
 Gauting (D), 80 Jahre

18. Juli 2010
Madlena Cavelti Hammer
 Horw (CH), 65 Jahre

21. Juli 2010
Dr. Franz Wawrik
 Wien (A), 70 Jahre



Caroline Batchelor übergibt Zsolt Török den IMCoS-Helen Wallis Award. Rechts im Bild: IMCoS-Präsident Hans Kok (Photo: David Webb).

IMCoS-Helen Wallis Award 2009 für Zsolt Török

Der letztjährige IMCoS-Helen Wallis Award wurde an Zsolt Török (Budapest) verliehen. In der Laudatio wurde er von Tony Campbell folgendermassen vorgestellt: «Der Geehrte ist ein vielseitiger Fachmann. Er lehrt seit Jahren an der Eötvös-Loránd-Universität in Budapest und hat verschiedentlich über kartographiegeschichtliche Themen publiziert. Er kennt nicht nur die früheren kartographischen Arbeitstechniken – er hat sie auch praktisch nachvollzogen – vom Holzschnitt über den Kupferstich bis zum Globenbau». Die dabei entstehenden Produkte werden als FacTsimile-Karten über das CartArt-Projekt vertrieben. Nebst zwei IMCoS-Anlässen hat er 2005 in Budapest auch sehr erfolgreich die 21. Internationale Konferenz zur Geschichte der Kartographie durchgeführt.

Das Redaktionsteam von *Cartographica Helvetica* gratuliert Zsolt Török herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung.



Auszeichnung für Marco van Egmond

Marco van Egmond (Utrecht) wurde für seine im Jahre 2009 publizierte Dissertation mit dem prestigeträchtigen «Menno Hertzberger Aanmoedigingsprijs» (Menno Hertzberger Encouragement Award) ausgezeichnet.

Der Preis wurde erstmals 1963 durch den Niederländischen Antiquar Menno Hertzberger verliehen, der damals die «Niederländische Vereeniging van Antiquaren» (Dutch Antiquarian Bookseller's Association) präsierte. Diese Auszeichnung wird nur alle drei Jahre als Ansporn für eine herausragende Forschungsarbeit mit der Thematik der Buchgeschichte vergeben. Die publizierte Dissertation ist als Band 8 der *Utrecht Studies in the history of cartography* mit dem Titel *Covens & Mortier. A Map Publishing House in Amsterdam 1685–1866* erschienen (vgl. Seite 57 in diesem Heft).

Das Redaktionsteam von *Cartographica Helvetica* gratuliert Marco van Egmond herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung.

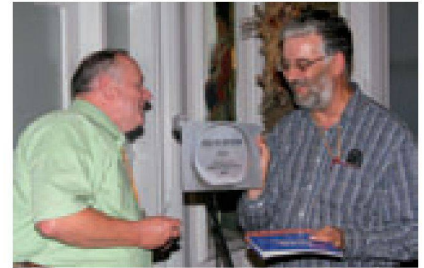


Florian Mittenhuber, neuer Leiter der Ptolemaios-Forschungsstelle in Bern

Florian Mittenhuber wurde am 5. November 2004 an der Philosophisch-Historischen Fakultät der Universität Bern mit Prädikat *insigni cum laude* promoviert. Seit Frühjahr 2009 ist er als Nachfolger von Prof. Dr. Alfred Stückelberger als Leiter der Ptolemaios-Forschungsstelle in Bern gewählt. Ein Beitrag zum Ptolemaios-Projekt wurde in *Cartographica Helvetica* 31 (2005), Seiten 39–40 publiziert.

Von der Dissertation Florian Mittenhubers ist nun eine überarbeitete und erweiterte Fassung mit dem Titel *Text- und Kartentradition in der Geographie des Klaudios Ptolemaios. Eine Geschichte der Kartenüberlieferung vom ptolemäischen*

Original bis in die Renaissance in der Reihe *Bern Studies in the History and Philosophy of Science* erschienen (www.philosophy.unibe.ch/verlag/bernstudies). Eine ausführliche Rezension der Dissertation finden Sie auf den Seiten 58 und 59 in diesem Heft.



Preisübergabe durch Dennis Reinhartz (links) an Peter van der Krogt.

Auszeichnung für Peter van der Krogt

Anlässlich des Abschiedsessens der 23. Internationalen Konferenz zur Geschichte der Kartographie in Kopenhagen wurde Peter van der Krogt (Utrecht) zum «Fellow» der Society for the History of Discoveries für das Jahr 2009 ernannt. Das Redaktionsteam von *Cartographica Helvetica* gratuliert seinem freien Mitarbeiter Peter van der Krogt herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung.

Atlas Suworow

Anlässlich des Abschlusses seines Staatsbesuches in der Schweiz erhielt der russische Präsident Dimitri A. Medwedew am 22. September 2009 im Bundesbriefmuseum in Schwyz ein besonderes Geschenk. Der Gastgeber, Bundespräsident Hans-Rudolf Merz, überreichte ihm ein Exemplar des «Atlas Suworow». Der russische Präsident hatte gleichentags das Suworow-Denkmal in der Schöllenen-schlucht (Kanton Uri) besucht. Damit unterstrich er die Bedeutung, die Suworows Feldzug durch die Schweiz im Jahr 1799 in Russland immer noch besitzt. Der Atlas dieses Feldzuges ist unter dem Titel «Atlas Suworow» im Jahr 2000 von Arthur Dürst faksimiliert worden. Siehe dazu *Cartographica Helvetica* 21 (2000), Seiten 3–16.

Tomasz Niewodniczański (1933–2010)

Kurz vor Drucklegung erreichte uns die traurige Nachricht, dass der bekannte Sammler, Autor und Mäzen Dr. Tomasz Niewodniczański am 3. Januar 2010 in Bitburg gestorben ist. Wir werden im nächsten Heft sein Leben und Wirken würdigen. Die Redaktion